NEWSLETTER

der LEADER-Region „Niederrhein: Natürlich lebendig!“

Ausgabe 10 | II. Quartal 2019

Liebe Vereinsmitglieder der LAG Niederrhein e.V.,
liebe LEADER-Interessierte,

es ist einiges passiert in unserer LEADER-Region! So hat der Vorstand in seiner letzten Sitzung fünf neue LEADER-Projekte beschlossen und einem Erhöhungsantrag für das laufende Projekt „Umweltbildung für alle - Inklusion inklusive!“ zugestimmt. Mehr über die beschlossenen Projekte und weitere tolle Projektideen erfahren Sie in dieser Ausgabe.

Außerdem können Sie sich in diesem Newsletter über unser aktuelles Projekt „Bunt statt Grau“, das wir gemeinsam mit den Klimaschutzmanagern der Kommunen auf den Weg gebracht haben, informieren. Bis zum 15. Juli 2019 laufen in Alpen, Rheinberg, Sonsbeck und Xanten die aktuellen Wettbewerbe zum „klimafreundlichsten Vorgarten der Kommune“. Machen Sie mit und verhelfen Sie der Region zu blühender Vielfalt.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen sowie eine erholsame Ferienzeit!

Beate Pauls und Eike Schultz

Foto: Pixabay

VERANSTALTUNGEN

RÜCKBLICK

LEADER-Radtour am 12. Mai 2019

***Alpen/Rheinberg/Sonsbeck/Xanten:* Am 12. Mai 2019 radelten rund 45 Radfahrbegeisterte unter der ADFC-Tourenleitung von Ernst Engels und Gerald Otto knapp 50 km durch die LEADER-Region „Niederrhein: Natürlich lebendig!“. Während der Radtour wurden nicht nur Kilometer für die Aktion „STADTRADELN“ gesammelt, sondern auch zahlreiche LEADER-Projekte vorgestellt.**

Eine Neuerung der diesjährigen LEADER-Tour war, dass die Teilnehmer an zwei Startpunkten beginnen konnten. Die meisten Radler fanden sich um 10 Uhr in Sonsbeck ein. Bürgermeister Heiko Schmidt ließ es sich nicht nehmen, den Mitradlern vor dem Rathaus persönlich eine gute Fahrt zu wünschen. Auch Leo Giesbers, der Vorsitzende der LAG Niederrhein e.V., war bei der Tour dabei. In Rheinberg startete zeitgleich eine von Eike Schultz (Regionalmanagement) begleitete Radgruppe.

Einen ersten Halt machte die Sonsbecker Gruppe auf dem Xantener Marktplatz, wo gegen elf Uhr weitere Mitradler eingesammelt wurden. Miriam Böckmann (Klimaschutzmanagerin der Gemeinde Sonsbeck) und Beate Pauls (Regionalmanagerin) stellten in Xanten das LEADER-Projekt „Bunt statt Grau“ vor, welches die Kommunen Alpen, Rheinberg, Sonsbeck und Xanten gemeinsam auf den Weg gebracht haben.

Zur Mittagszeit trafen die Teilnehmer beider Routen in der Gaststätte „Zum Dahlacker“ in Alpen ein. Dort gab es mit Grillwürstchen und Getränken eine willkommene Stärkung nach den ersten 30 Kilometern der Tour. Beate Pauls und Eike Schultz nutzten die Zeit, um weitere aktuelle LEADER-Projekte wie den Skatepark in Sonsbeck, den Pumptrack in Rheinberg, den Walderlebnispfad Bönninghardt oder das Unternehmensnetzwerk AAN vorzustellen. Außerdem erhielt jeder Mitradler ein kleines Präsent der LAG. Miriam Böckmann bewarb hier die noch folgende Abschlusstour im Rahmen des STADTRADELNs am 26.05.2019. Von Alpen aus ging es zurück zu den beiden Startorten. Am Ende der LEADER-Radtour hatte jeder Teilnehmer rund 50 km mehr auf seinem Tacho.

„Wir freuen uns, dass so viele Radler dabei waren und wir einen kleinen Überblick über die LEADER-Projekte in der Region geben konnten“ meinen Beate Pauls und Eike Schultz vom Regionalmanagement der LEADER-Region. Besonders gefreut haben sich die beiden, dass erstmals auch Familien an der Tour teilgenommen haben. „Die jüngste Teilnehmerin war vier Monate alt und einen Teilnehmerrekord haben wir in diesem Jahr auch aufgestellt“.

VORSCHAU

Das Projekt „LEADER-Radroute“ steht kurz vor der Beantragung. Nun ist es an der Zeit, das Themenfeld „Wandern“ in einem LEADER-Projekt aufzugreifen. Unsere Region bietet vielfältige Möglichkeiten und wunderschöne Wanderrouten. Vielleicht haben auch Sie eine ganz persönliche Lieblingsroute? Lassen Sie es uns wissen!

Foto: pixabay

Das Regionalmanagement plant nach den Sommerferien einen Wanderrouten-Workshop, zu dem wir Sie herzlich einladen möchten. Weitere Informationen erhalten Sie in Kürze!

Tanzcafé der „Nachbarschaftsberatung“ am 04. August im Kastell Sonsbeck

Seit Anfang des Jahres sind die Nachbarschaftskoordinatoren*innen Sonja Böhm (Gemeinde Alpen), Andreas Cziudej (Stadt Rheinberg), Gabriele van Royen (Gemeinde Sonsbeck) und Manuel ter Bekke (Stadt Xanten) für das LEADER-Projekt „Nachbarschaftsberatung“ aktiv. Es konnten in den Kommunen bereits zahlreiche Ehrenamtler*innen für das Projekt gewonnen werden. Diese führen nun ganz niederschwellig und auf nachbarschaftlicher Ebene Gespräche, schenken Zeit und vermitteln bei Bedarf Unterstützung. Als neues Veranstaltungsformat für die Region haben die vier Koordinatoren*innen nun das „Senioren- Tanzcafé“ auf den Weg gebracht. Dieses wird erstmalig am 04. August 2019 ab 15 Uhr im Kastell in Sonsbeck stattfinden. Interessierte sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme kostet 5,00 € pro Person (inklusive Verpflegung). Für leckeren Kuchen und duftenden Kaffee ist gesorgt.

Um Anmeldung unter der Telefonnummer 0 28 38 / 36 159, der Handynummer 0176 / 22 54 91 77 oder persönlich bei Ihrem/Ihrer Nachbarschaftskoordinator*in Ihrer Kommune wird gebeten.

NEUIGKEITEN AUS DEM LEADER-BÜRO

PROJEKTE

Bunt statt grau – Vorgärten klimafreundlich gestalten

Projektstatus: bewilligt

In unserem letzten Newsletter haben wir bereits über das Projekt „Bunt statt Grau“ berichtet. Das LAG-Projekt wurde gemeinsam mit den Klimaschutzmanagern der Kommunen Alpen, Rheinberg, Sonsbeck und Xanten entwickelt. Ziel ist die Sensibilisierung für die immense Bedeutung der Vorgartengestaltung im Hinblick auf Klimaschutz und Erhalt der Artenvielfalt.

Foto: Miriam Böckmann

Ab sofort sind die Samentütchen, Flyer und auch die Broschüre mit Pflanztipps und nützlichen Hinweisen zur Gartengestaltung kostenfrei in den Rathäusern erhältlich.

Aktuell findet außerdem in jeder der vier LEADER-Kommunen ein Wettbewerb für den klimafreundlichsten Vorgarten statt. Der Gewinner je Kommune erhält einen 150 €-Gutschein eines Gartencenters aus der Region. Nach den Sommerferien folgt dann ein weiterer Wettbewerb im Rahmen des Projektes. Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung!

Weitere Informationen zum Projekt und den Wettbewerben finden Sie unter: www.leader-niederrhein.de.

Umrüstung des Nibelungen-Express auf E-Mobilität

Projektstatus: in Antragstellung

Diese Projektidee wurde erstmals im Jahr 2017 vom Regionalmanagement aufgegriffen. Eine Umsetzung ist seinerzeit jedoch an der Einnahmeerzielung im Projekt, die mit den damaligen LEADER-Rahmenbedingungen nicht vereinbar war, gescheitert. Da das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz (MULNV) im Laufe der LEADER-Förderphase die Regularien angepasst und für Projektträger vereinfacht hat, konnte die Idee nun wiederaufgegriffen werden. Der Vorstand der LAG Niederrhein e.V. hat in seiner letzten Sitzung am 17. Juni 2019 einstimmig für das Projekt votiert. Die Antragstellung soll noch im Juli erfolgen.

Foto: Stadt Xanten

Im Rahmen des LEADER-Projektes soll der in Xanten fahrende „Nibelungen-Express“ auf E-Mobilität umgerüstet werden. Die Region verspricht sich von diesem Projekt nicht nur eine Emmissionsverringerung in und für Xanten, sondern auch eine Signalwirkung.

Licht.Blicke in Rheinberg

Projektstatus: in Antragstellung

Auch für dieses Projekt hat der Vorstand der LAG in seiner letzten Sitzung votiert. Das Alte Rathaus in Orsoy soll durch eine dezente Beleuchtung in Szene gesetzt werden. Das historische Gebäude spielt eine bedeutende kulturelle Rolle in der Geschichte Rheinbergs. Durch die Illuminierung des Alten Rathauses wird LEADER nun auch in den Ortsteilen der Kommunen sichtbar. Die Antragstellung ist in Kürze vorgesehen.

Foto: Stadt Rheinberg

Licht.Blicke in Sonsbeck

Projektstatus: in Antragstellung

In Sonsbeck kommt in Kürze ebenfalls ein „Licht.Blicke“-Projekt zur Umsetzung. Die Gommansche Mühle soll im Rahmen des Projektes in den Abend- und Nachtstunden beleuchtet werden. So soll auch in der Dunkelheit dieses historisch bedeutende Gebäude erfahrbar gemacht werden. Die Antragstellung ist in Kürze vorgesehen. Projektträger ist die Gemeinde Sonsbeck.

Foto: Gemeinde Sonsbeck

AAN - Unternehmensnetzwerk am Niederrhein

Projektstatus: in Entwicklung

Im Handlungsfeld „Geschäftiger Niederrhein“ sind in der Regionalen Entwicklungsstrategie (RES) unserer Region auch vielfältige Ziele und Ideen aus dem Bereich „Wirtschaft“ festgeschrieben. Das Projekt „AAN - Unternehmensnetzwerk am Niederrhein“ setzt genau hier an. AAN steht für „Aktive Unternehmen am Niederrhein“. Im Rahmen des Projektes soll ein Unternehmensnetzwerk in unserer Region implementiert werden. Ziel ist die Schaffung von Synergieeffekten für Unternehmer aller Branchen und das gemeinsame Angehen spezifischer Themen (z.B. Fachkräftemangel). Der Wirtschaftsstandort Niederrhein wird hierdurch gestärkt. Der Finanzierungsbeschluss für das Projekt ist in der LAG-Sitzung am 17. Juni 2019 gefasst worden. Die Beantragung des Projektes ist für den September 2019 vorgesehen. Anfang September erfolgt die Vereinsgründung des „AAN e.V.“, die die Grundlage der Antragstellung bildet.

Bewegungsparcours Sonsbeck

Projektstatus: in Entwicklung

In einem Waldstück zwischen Sonsbeck und Geldern-Kapellen, dem „Winkelschen Busch“, befindet sich ein in die Jahre gekommener Trimm-Dich-Pfad. Mit Hilfe des LEADER-Projektes sollen neue und zeitgemäße Geräte zentral als Parcours installiert werden. Zudem sollen die Wege der Laufstrecke aufbereitet und barrierearm nutzbar gemacht werden. Am Wegesrand sollen außerdem Spielgeräte für Kinder angebracht werden. Eine generationenübergreifende Nutzbarmachung des Pfades steht im planerischen Fokus. Projektträger für das Projekt ist die Gemeinde Sonsbeck. Für das Projekt wurde ebenfalls ein Finanzierungsbeschluss durch den Vorstand gefasst. Die Projektentwicklung läuft auf Hochtouren. Eine Antragstellung ist noch in 2019 vorgesehen.

Foto: pixabay

Umweltbildung für alle - Inklusion inklusive!

Projektstatus: bewilligt

Dieses Projekt entwickelt sich ausgezeichnet! Der Projektträger NABU Kreisverband Kleve e.V. hat mit Frau Kotzan eine motivierte und mit Begeisterung wirkende Kraft für die Arbeit in und um St. Bernardin gewinnen können. Die Nachfrage nach den vielfältigen Veranstaltungen zur Umweltbildung ist so groß, dass Frau Kotzan Ihre Wochenarbeitszeit um fünf Stunden auf rund 30 Stunden erhöhen musste und wollte. Der Vorstand hat einstimmig weitere LEADER-Mittel für das Kooperationsprojekt mit der Nachbarregion „Leistende Landschaft“ freigegeben.

Europaschule Rheinberg

Projektstatus: in Entwicklung

Die Anbindung der Europaschule an die LEADER-Prozesse ist von Beginn an sehr eng. So hat die Europaschule bereits in der Bewerbungsphase der Region aktiv mitgewirkt. Aus Workshops mit Schülern*innen der Jahrgangsstufe 9 sind die LEADER-Projekte „Skatepark Sonsbeck“ und „Pumptrack Rheinberg“ hervorgegangen, die sich zurzeit in der Projektumsetzung befinden. Nun ist ein weiteres Projekt in der Entwicklung: Die Umgestaltung des Außengeländes der Europaschule. Auf der Schulhoffläche, die in den Nachmittags- und Abendstunden frei zugänglich ist, soll ein Bewegungs- und Begegnungsraum für Interessierte aller Altersgruppen entstehen. Unter anderem ist hier ein Sportfeld sowie ein Kletterbereich auf einem Hügel geplant. So wird ein Mehrwert für alle Rheinberger Bürgerinnen und Bürger geschaffen, der auch über die kommunalen Grenzen hinaus Sportbegeisterte anlocken soll. Die Stadt Rheinberg ist Projektträger für dieses LEADER-Projekt.

Termine

Senioren-Tanzcafé am 04. August 2019 ab 15 Uhr im Kastell in Sonsbeck.

Teilnahmeschluss im ersten Wettbewerb „Bunt statt Grau“: 15. Juli 2019

Herausgeber und Kontakt

LAG Niederrhein e.V.
Herrenstraße 2 | 47665 Sonsbeck
www.leader-niederrhein.de

Beate Pauls, Regionalmanagerin
Telefon: 02838 36149
E-Mail: beate.pauls@sonsbeck.de

Eike Schultz, Regionalmanagement
Telefon: 02838 36148
E-Mail: eike.schultz@sonsbeck.de

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, dann senden Sie bitte eine E-Mail an beate.pauls@sonsbeck.de

Fotos (soweit nicht anders angegeben): LAG Niederrhein e.V.

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete unter Beteiligung des Landes Nordrhein-Westfalen.